

**Besitzerfolge der SCHOLTISEI in KLEINHENNERSDORF, Kirchspiel Neuen,
gehörig zum Kloster Grüssau, Krs. Landeshut, Schlesien.**

1. Generation:¹

Hans SCHOLZ, * ganz grob 1510-20, Erb- und Gerichtsscholze (EuGS) in
Kleinhennersdorf ab 1551², + vor 1588

oo

Katharina

grob 1540-50

Hans

Bürger zu Breslau, 1612+³

grob 1540-50

Christoph

Bürger zu Breslau, 1612+⁴

grob 1555

Georg

EuGS Kleinhennersdorf, siehe 2. Generation

Matthäus MANICH, EuGS Kleinhennersdorf 1588⁵

oo

.....

¹ Evtl. Hinweis auf eine Vorgeneration: Johannes Scholz, *1524 Kleinhennersdorf, stirbt 1583 in Breslau als Pastor an der St. Bernhard –Kirche. (Quelle: Ernst Daniel Adami laut Jürgen Schwanitz, „Rohnau am Scharlachberg“, 2003.). Es wäre interessant, die Originalquelle heranzuziehen und zu sehen, ob hier noch Informationen zur Familie enthalten sind.

² Breslauer Diözesanarchiv (BDA), Kloster Grüssau, Kopialbuch V18, S. 98

³ siehe Anmerkungen zur zweiten Generation

⁴ siehe Anmerkungen zur zweiten Generation

⁵ laut der Inschrift auf dem Portal der Pfarrkirche in Neuen

2. Generation:

Georg SCHOLZE, * grob 1555, Erb und Gerichtsscholze in Kleinhennersdorf bis 1612, dann für 9 Jahre abgesetzt⁶.

oo

.....

(kein Übergang zur nächsten Generation erkennbar)

3. Generation:

Simon SCHOLZE, * grob 1585-90, Sohn von Hans und Anna Scholz, Schömberg, kauft 1613 elterliches Haus und Land in Schömberg⁷, Verkauf 1621⁸, danach⁹ EuGS Kleinhennersdorf, +1633 an der Pest¹⁰.

oo

.....

..... (Sohn)
lebt noch 1637 bei Onkel Jacob Weihrauch, Schömberg¹¹

⁶ Staatsarchiv Breslau, Kloster Grüssau, Akten, A413: 1612: Georg Scholze, der Erbscholze von Kleinhennersdorf hat schlecht gewirtschaftet und ist beim Stift Grüssau und den hinterlassenen Erben von den verstorbenen Hans Scholze und Christoph Scholze in Breslau hoch verschuldet. Verwandte des Scholzen sind Jacob Seekerwitz und Caspar Scholz, Beide Bürger zu Breslau. (Vermutlich handelt es sich um einen Sohn und einen Schwiegersohn der Verstorbenen.) Das Stift Grüssau übernimmt die Scholtisei auf 9 Jahre in Eigenwirtschaft, um Schulden abzutragen und sie vor dem Ruin zu retten. Georg Scholze darf aber dort wohnen bleiben und bekommt währenddessen ein Ausgedinge. Danach dürfen er oder seine Erben laut Vertrag weiter wirtschaften, dazu kommt es dann aber nicht....

⁷ Archiv Hirschberg, Magistrat Schömberg, Alte 3, S.236: Anna, die Witwe von Hans Scholz verkauft an Sohn Simon. Er hat 2 Schwestern: eine ist verheiratet mit Jacob Weyrauch, die andere ist bereits verstorben und war verheiratet mit Caspar Weyrauch.

⁸ Archiv Hirschberg, Magistrat Schömberg, Akte 3, S. 411ff.. Bei den Zahlungsvermerken gibt Schwager Jacob Weihrauch 1637 an, dass er das Söhnlein von Simon Scholze nach dessen Tode nunmehr 4 Jahre bei sich aufgenommen habe.

⁹ Das Jahr 1621 stimmt mit dem Ende der 9 Jahre Zwangsbewirtschaftung durch das Kloster überein.

¹⁰ Staatsarchiv Breslau, Kloster Grüssau, Akten, A66, Stadtbuch Liebau, S. 543: Die Kirchengemeinde Neuen wurde mit einer Strafe belegt, weil sie es zuließ, dass der an der Pest verstorbene Erbscholze regelwidrig auf dem Kirchhof bestattet wurde.

¹¹ Siehe oben

4. Generation:

Caspar GRUNDMANN, * err. 1592/93, Sohn von Hans Grundmann, EuGS Albendorf. Ab ca. 1633 EuGS Kleinhennersdorf, + 10.06.1667

oo (I.)

....., + 01.09.1636

ca. 1628 Anna **oo 27.09.1646 Georg FEHRLE, Wwer, Michelsdorf¹²**

ca. 1632 Susanna **oo 08.02.1650 Melchior HEINTZE,**
Sohn von Christoph Heintze, EuGS Hermsdorf b. Grüssau

Caspar GRUNDMANN, Witwer

oo (II.)

Maria

03.03.1640 Johannes Pater Wilh. Zwingmann, Pfarrer in Neuen
stattd.: Michael Wolff, Organist u. Schulmstr. Grüss.
Friedrich Grällert, EuGS Albendorf
Margareta oo Georg Meeßner

+ 16.12.1644

ca. 1642 Maria (KB Lücke Anfang 1642)
oo 04.11.1663 Heinrich JÄCKEL, S. Georg Jäckel
EuGS Seifersdorf

1645 Justina (KB Lücke April bis August 1645)
+ 21.12.1645 (32 Wochen alt)

03.09.1648 Martha Sigmund Berger, Hof- und Kornmeister Grüssau¹³
Martha oo Johannes Springer, Görtelsdorf¹⁴
Susanna oo Christoph Grundmann, Albendorf

oo 17.11.1665 Michael DÖMEL, siehe folgende Gen.

29.09.1651 Friedrich Friedrich Grällert, EuGS Albendorf
Georg Rumbler, Mälzer u. Brauer Hermsd. b. Mich.
Martha oo Johannes Springer, Görtelsdorf

28.07.1654 Sigismund Hr. Balth. Rumbler, röm.kayserl. Hauptmann
Georg Rumbler, Mälzer u. Brauer, Hermsd. b. Mich.
Martha oo Johannes Springer, Görtelsdorf

04.12.1656 Samuel Sigmund Berger, Hoffmeister im Stift Grüssau
Georg Rumbler, Bierbrauer Hermsd. b. Mich.
Susanna oo Christoph Grundmann, EuGS Alb.

+ 06.01.1657

20.03.1658 Johann Georg Paten wie 1656

¹² 1626 bis 1641 ist ein Hans Fehrle als Scholze in Michelsdorf urkundlich. 1641 auf der grossen Glocke genannt: Georg Fehrle oo Ursula. 1666 führt ein Georg Fehrle die katholische Kirchenkasse. Quelle: Klapper-Nimptsch: Chronik von Michelsdorf

¹³ seine Frau eventuell eine geb. Grundmann von der Scholtisei in Albendorf

¹⁴ sie vermutlich eine geborene Grundmann von der Scholtisei in Albendorf

21.06.1660 Carl Sigmund Berger, Hoffmeister im Stift Grüssau
 Friedrich Grällert, Albendorf
 Susanna oo Christoph Grundmann, EuGS Alb.
oo 22.10.1684 Liebau, Eva DRESCHER, T. David D.,
 Bauer und Gerichtsgeschworener Buchwald
später in Buchwald wohnhaft

5. Generation:

Michael DÖMEL, Sohn des verst. Christoph Dömel (Bauer, GG Kleinhennersdorf),
 EuGS Kleinhennersdorf ca. 1669 bis ca. 1675, danach in Neuen wohnhaft.

oo 17.11.1665

Martha GRUNDMANN, T Caspar Grundmann, EuGS Kleinhennersdorf, +07.01.1679

14.09.1667	Michael	Matthes Seyler d.J., Neuen Christoph Simon d. J., Kleinhennersdorf Maria oo Christoph Dömel, Kleinhennersdorf
19.06.1669	Maria	Matthes Seyler d.J., Neuen Barbara oo Friedrich Springer, EuGS Gört. Maria oo Christoph Dömel, Kleinhennersdorf + 06.01.1671 (?)¹⁵
20.11.1670	Caspar	Friedrich Springer, EuGS Görtelsdorf Matthes Seyler, Neuen Maria oo Christoph Dömel, Bauer Kleinh. + 04.08.1671
01.08.1672	(Söhnlein)	notgetauft, +
20.11.1673	Sigismund	Christoph Simon d.J., Bauer Kleinh. Matthes Seyler, Auengärtner, Neuen Barbara oo Friedrich Springer, EuGS Gört.
23.12.1674	Martha	Christoph Simon d.J., Bauer Kleinh. Eva, T+Georg Hoffmann, Kratzbach Barbara oo Friedrich Springer, EuGS Gört.
27.06.1676	Rosina	Johann Georg Springer, S Fr. S. EuGS Gö. Maria oo Christoph Dömel, Kleinh. Eva oo Georg Dömel, Kratzbach + 16.02.1677
17.01.1678	Friedrich ¹⁶	Friedrich Springer, EuGS Görtelsdorf Hans Schmidt, Bauer Kleinhennersdorf Rosina oo Christoph Dömel, Bauer Kleinh. + 06.02.1678

¹⁵ „Kind“ ohne Namensangabe

¹⁶ bei seiner Taufe lebten die Eltern bereits in Neuen

6. Generation:

Sigmund REICH, geb. grob 1635, seine Herkunft ist bisher noch nicht geklärt, 1668 Gärtner in Buchwald, ab ca. 1676 EuGS Kleinhennersdorf, Übergabe 16.06.1713.

oo vor 1668

Christina FLEGEL, * grob 1648, Tochter von Caspar Flegel, EuGS Kunzendorf¹⁷

Kinder:¹⁸

ca. 1666	Sigmund	oo 26.10.1686 Trautl., Regina WIDMANN , To. v. Heinrich Widmann, EuGS Trautliebersdorf Schenke in Kunzendorf
ca. 1668	Justina	oo 20.02.1685 Wilhelm TRAPP , S. Mstr. Wilh. Tr., Bürger und Fleischhacker in Schömberg
ca. 1669	Rosina	oo 12.11.1685 Johann Carl SPRINGER , Sohn v. Friedrich Springer, EuGS Görtelsdorf
31.10.1676	Johann Christoph	Christoph John, Bürger, Liebau Georg Drescher, Bürger, Schuhmacher Susanna oo Joh.Härtel, alter Bgm. Liebau + 16.03.1677
03.02.1678	Johann Christoph	Christoph John, Bürger Liebau Eva oo Georg Drescher, Schuhm. Liebau Georg Heintze, Bäcker, Kleinhennersdorf + 10.02.1678
12.06.1679	Anna Maria	Christoph John, Bürger, Liebau Justina, T. Friedr. Springer, EuGS Gört. Eva oo Georg Drescher, Schuhm. Liebau + 01.02.1680
28.08.1681	Johann Carl	Christoph John, Bürger Liebau stattd. SchwS. Gg Frebrig, Förster, Liebau Mstr. Georg Drescher, Schuhm. Liebau Justina, T. Friedrich Springer, EuGS Gört. + 31.08.1681
17.08.1684	Johann Friedrich	Friedrich Springer, EuGS Görtelsdorf Wilh. Trappe, Bürger, Fleischh. Schömberg Anna Maria oo Christian Flegel, Bürger und Küchler in Schömberg oo 19.08.1710 Liebau, Anna Elisabeth ILLNER , T. +Ernst Illner, Bürger, Handelsmann, Lieb. 1711 Handelsmann in Kleinhennersdorf
01.07.1689	Johann Joseph	Friedrich Springer, EuGS Görtelsdorf Wilhelm Trapp, Bg u. Fleischer, Schömberg A.M. oo Christian Flegel, Küchler, Schömbg. siehe nachfolgende Generation

¹⁷ diese Verbindung ergibt sich aus den Quellen zur Scholtisei Kunzendorf und ist durch Patenschaften abgesichert.

¹⁸ Vermutlich noch 2 Söhne (Scholzen in Vogtsdorf und Blasdorf), siehe Patenschaften nächste Generation.

7. Generation:

Johann Joseph REICH, * 01.07.1689, Sohn von Sigmund Reich (EuGS Kleinhennersdorf), EuGS Kleinhennersdorf ab 16.06.1713¹⁹, +10.04.1744²⁰
oo (vielleicht in Schömberg?)

Anna Maria BITTNER (ihre Herkunft müßte noch abgeklärt werden (Heirat wo?))

Kinder:²¹

19.01.1716	A. Maria Elisabeth	Jeremias Harder, Bürger in Schömberg Justina oo Gottfried Reich, EuGS Vogtsdorf El. oo Hans Friedrich Reich, EuGS Blasdf.
07.08.1717	Anna Maria Barbara	Joh. Jos. Patsch, Bg. Fleischh. Schömberg Susanna oo Jeremias Harder, Schömberg A. El. oo Joh. Fr. Reich, EuGS Blasd./Schö. oo 11.11.1738 Neuen²², Hans Christoph FUHRMANN, Schwarz- und Schönfärbermeister, Hirschberg
05.01.1719	Caspar Melch. Balthasar	Jeremias Harder, Bürger in Schömberg Hans Joseph Patsch, Bg, Fleischh., Schö. A.El. oo H.Fr. Reich EuGS Blasdf.b. Schö.
02.10.1721	A.M.Joh.Rosalia Cordula	Joh.Jos. Patsch, Bg. Fleischer Schömberg Sus oo Jeremias Harder, Bürger Schömberg A.El. oo H.Fr. Reich EuGS Blasdf.b.Schö.
24.06.1723	A.M. Johanna Catharina	Jeremias Harder, Bürger in Schömberg A.M. oo Michael Rumpely, Apotheker, Grüss. A.El. oo Mstr. Joh. Jos. Patsch, Schömberg
12.01.1727	A.M.Joh. Nepomucina ²³	Michael Rumpel, Apotheker, Grüssau A.M.Ther.oo Joh.Jos.Martin EuGS Gört. Sus oo Jeremias Harder, Handelsm. Schö.
21.12.1727	A.M.Joh. Marianna	Michael Rumpel, Apotheker Grüssau Anna Elis. Martinin, Scholzin Görtelsdorf Susanna Harderin, Bürgerin Schömberg
04.01.1730	Johann Ignatius	Joh. Joseph Martin, EuGS Görtelsdorf Michael Rumpel, Apotheker in Grüssau Anna Susanna Harderin, Rathfrau, Schö.
08.04.1731	Joh.Jos. Bernh. Bened.	Michael Rumpel, Apotheker, Grüssau Joh. Jos. Martin, EuGS Görtelsdorf Susanna oo Jeremias Harder, Schömbg.

¹⁹ Übergabe durch den Vater. Kaufpreis: 4000 Taler. Quelle: Sehler/Teichmann-Chronik. Abdruck im SGB.

²⁰ Lt. Sehler/Teichmann Chronik, vergl. Vorwerk Buchwald.

²¹ Dank an Wolfgang Kraus, Hildesheim für die Kopien aus den Kirchenbüchern

²² Trauzeugen: Joh. Jos. Reich, EuGS Görtelsdorf (sic!), Michael Anton Rumpel, Apotheker, Grüssau; Anton Pilig, Bürger Schömberg.

²³ Ein weiterer Vorname unleserlich: Laura, Clara oder ähnlich?

8. Generation:

Johann Joseph REICH, Erbscholze Kleinhennersdorf²⁴

oo

Anna Barbara KÜNTZEL

Kinder:²⁵

27.03.1747	Joseph Benedikt Robert	Joh. Jos. Martin, Erbscholze Görtelsdorf Anton Wihard, Weinhändler Liebau Frau Joh.Balzer Hoffmann, Weinhdl. Liebau
15.12.1748	Anna Maria Barb. Jonaria	Joh. Jos. Martin, EuGS Görtelsdorf Johanna oo Anton Wihard, Bürger Liebau Ther. Wwe. Hans Balzer Hoffm. Liebau
24.04.1750	Anna Maria Theresia	Anton Wihard, Weinhändler Liebau Anna Elis. Martinin, Scholzin Görtelsdorf Theresia Springerin, Scholzin Ober-Zieder
16.02.1752	Anna Maria Juliana	Johann Jos. Martin, EuGS Görtelsdorf Joh. oo Anton Wihard, Weinhdl. Liebau Ther. oo Joh. Georg Springer, EuGS Ob.Zi.
07.07.1754	Emanuel Joh. Antonius	Antonius Wihard, Weinhändler, Liebau Joh. Jos. Martin, EuGS Görtelsdorf A.Ther. oo Joh. Georg Springer, EuGS OZ.

²⁴ Seine Abstammung von der vorhergehenden Generation muß noch überprüft werden. Eigentlich passt er vom Namen bzw. vom Alter her nicht in die vorhergehende Generation; wenn, dann müsste es sich um einen frühen Sohn handeln. Die Heirat ist vielleicht in den Kirchenbüchern von Liebau zu finden....

²⁵ Dank an Wolfgang Kraus, Hildesheim, für die Kopien aus den Kirchenbüchern

8. Generation:

..... **TEICHMANN** (Übergang von der Vorgeneration noch unklar)
oo

.....

Kinder²⁶:

ca. 1770 Joseph

Kauft am 28.01.1798 das Vorwerk in Buchwald

..... Anna Maria

arbeitet 1798/1800 auf dem Vorwerk Buchwald

..... Franz

1798 bis 1816 Erbscholze in Forst

..... (Bruder)

Erbscholze in Kleinhennersdorf

oo Josepha THAMM (sie +11.03.1837)

Die Familie Teichmann besitzt die Scholtisei Kleinhennersdorf noch bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts. Das alte Hauptgebäude der Scholtisei ist heute leider abgerissen (Fotos vorhanden).

Tilman Taube, Breite Straße 2, 47877 Willich, Telefon: 02154/203722
e-mail: tilman.taube@t-online.de
www.landeshut.info

Stand: Oktober 2003

²⁶ Laut Sehler/Teichmann-Chronik, siehe auch Besitzerfolge des Vorwerks Buchwald